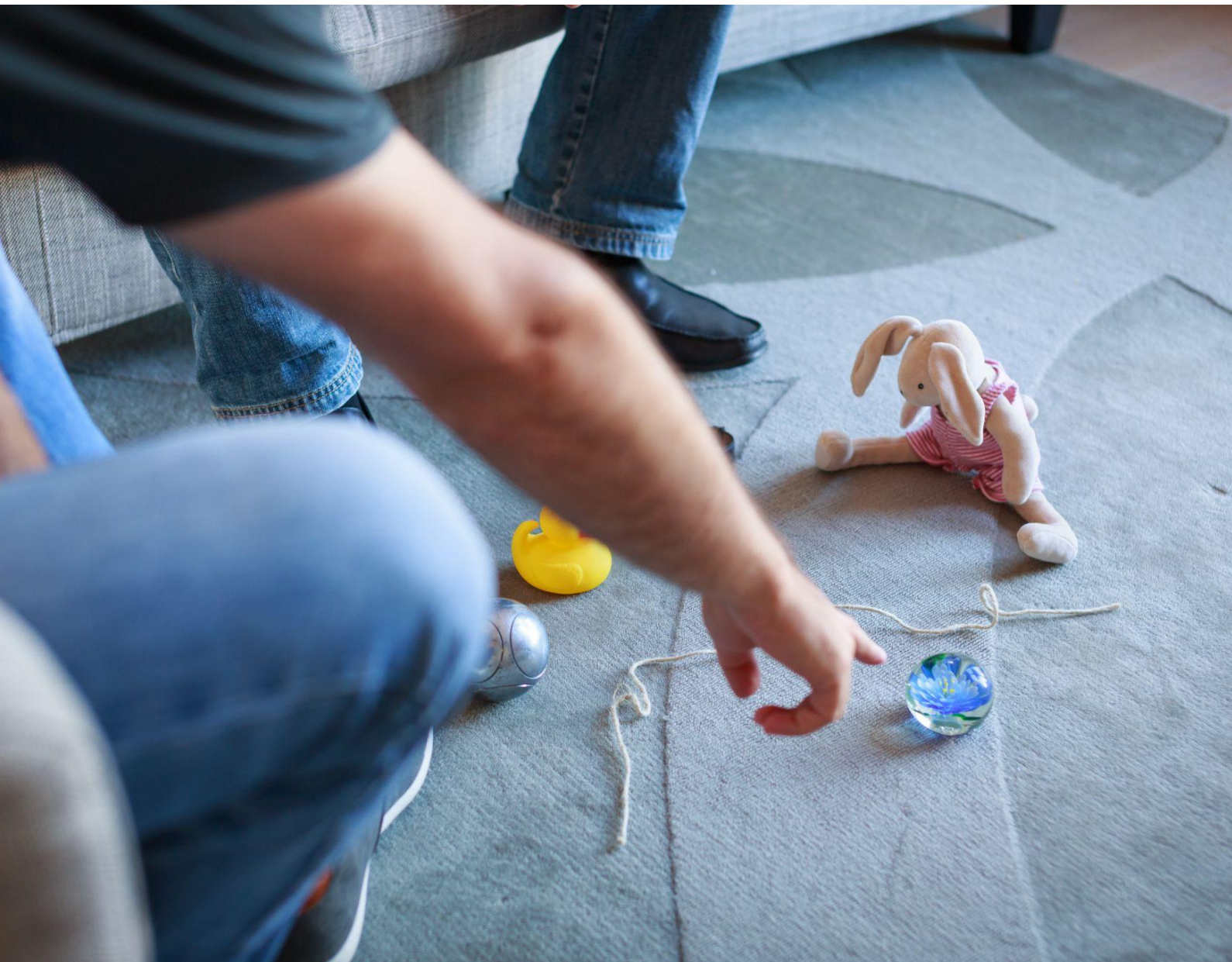


Modulhandbuch

Angewandte Aufstellungsarbeit



Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
1. Modulbezeichnung.....	3
2. Studiengang / Kontext.....	3
3. Modulverantwortung / Dozierende.....	3
4. Umfang des Moduls.....	3
5. Voraussetzungen.....	3
6. Lernziele (gemäss DfT-V R003 & R008).....	4
6.1 Hauptlernziel.....	4
6.2 Teillernziele.....	4
7. Lektionenübersicht mit Lernzielen (DfT-konform).....	5
8. Inhalte & Kapitelstruktur.....	6
9. Didaktische Umsetzung.....	6
10. Prüfungsform.....	7
11. Literatur (Basis).....	7
12. Workload (gemäss DfT).....	8
13. Anrechenbarkeit.....	8
14. Abgrenzung zu anderen Modulen.....	9
15. Versionierung.....	9

1. Modulbezeichnung

Angewandte Aufstellungsarbeit (PC014)

2. Studiengang / Kontext

- CAS Psychologie & Systemisches Coaching
- DAS Psychologische(r) Berater(in)

3. Modulverantwortung / Dozierende

Modulverantwortung: Malena Schulz
Dozierende: Sigrid Goffin

4. Umfang des Moduls

- 2 ECTS = ca. 60 Stunden Gesamtarbeitsaufwand
- 20 Lehrstunden (Präsenz + Betreuung)

5. Voraussetzungen

Aspekt	Anforderung / Empfehlung
Fachliche Vorkenntnisse	Abschluss des Moduls „Grundlagen der Aufstellungsarbeit“ (PC013) empfohlen
Psychologisches Grundwissen	Kenntnisse systemischer Denkmodelle wünschenswert
Praxiserfahrung	Teilnahme an mindestens 2 begleiteten Aufstellungen
Reflexionsfähigkeit	Bereitschaft zur Selbsterfahrung und Supervision
Kommunikationsfähigkeit	Fähigkeit zur empathischen Interaktion in Gruppenprozessen
Selbstmanagement	Eigenverantwortliche Vorbereitung & Nachbereitung

6. Lernziele (gemäss DfT-V R003 & R008)

6.1 Hauptlernziel

Die Teilnehmenden führen selbständig systemische Aufstellungen in verschiedenen Kontexten durch und reflektieren deren Wirkung unter professionellen, ethischen und systemischen Gesichtspunkten.

6.2 Teillernziele

Nr.	Lernziel (Teilverhalten)	Bedingung	Massstab (Beurteilungskriterium)	Niveau
1	Die Teilnehmenden wenden systemische Prinzipien korrekt in Aufstellungen an.	Live-Übung, Fallanalyse	fachlich präzise, nachvollziehbar, begründet	4
2	Sie führen selbstständig Aufstellungsformate mit Gruppen an.	Supervisions-einheit	methodensicher, strukturiert, ethisch fundiert	5
3	Sie nutzen Symbole und Figuren zur Visualisierung komplexer Beziehungen.	Workshop	kreativ, situationsbezogen, differenziert	3
4	Sie analysieren Verläufe und Ergebnisse von Aufstellungen.	Feedbackrunden	analytisch, systemisch begründet, lösungsorientiert	4
5	Sie leiten Klient:innen unter Beachtung professioneller Standards.	Rollenspiele, Simulation	empathisch, klar, haltgebend	4

7. Lektionenübersicht mit Lernzielen (DfT-konform)

Lektion	Thema	Lernziel (aus 6.2)	Niveau	Zeit (h)
1	Einführung & vertiefende Prinzipien	1	4	2
2	Familienaufstellungen (Vertiefung & Anwendung)	1, 2	4	2
3	Organisation & Gesundheit: Anwendungskontexte	1, 2, 4	4	2
4	Rollenverständnis & Beobachterperspektive	2, 5	4	2
5	Symbol- & Figurenaufstellungen	3	3	2
6	Live-Aufstellungen in Kleingruppen	2, 4, 5	5	2
7	Analyse & Feedback: Aufstellungen auswerten	4	4	2
8	Transfer & Integration in die Praxis	4, 5	4	2

8. Inhalte & Kapitelstruktur

Kapitel	Inhalt	Nutzen / Zielbezug
1	Vertiefung systemischer Grundannahmen	Erhöhung der methodischen Sicherheit
2	Professionelle Durchführung von Aufstellungen	Leitungskompetenz stärken
3	Umgang mit Symbolen, Figuren & Raum	Erweiterung der Ausdrucksmöglichkeiten
4	Analyseinstrumente und Reflexionsmethoden	Wirkung evaluieren & verbessern
5	Anwendung in Berufs- & Organisationskontexten	Transferfähigkeit fördern
6	Rolle der Aufstellungsleitung	Haltung, Ethik, Verantwortung
7	Supervision & kollegiales Feedback	Qualitätssicherung, Selbstreflexion
8	Integration in eigene Praxis & Zukunftsperspektiven	Langfristige Kompetenzentwicklung

9. Didaktische Umsetzung

Lernform	Beschreibung	Einsatzzeitpunkt	Nutzen
Praxisübungen	Durchführung realer Aufstellungen	Lektion 2, 3, 6	Methodensicherheit
Supervision & Feedback	Leitung & Rückmeldung in Gruppen	Lektion 4, 7	Reflexion & Qualitätssicherung
Fallbeispiele	Bearbeitung realer Szenarien	Lektion 3, 7	Transfer & Anwendung
Symbolarbeit	Einsatz von Materialien	Lektion 5	Visualisierungskompetenz
Reflexionsmethoden	Analyse & Dokumentation	Lektion 4, 7, 8	Integration & Wirkungseinschätzung
Kollegiale Intervention	Peer-Gruppenarbeit	gesamte Modulzeit	Netzwerken & Perspektivwechsel

10. Prüfungsform

Modulprüfung: Online-Einzelprüfung (30 Minuten)

Format: Präsentation eines Praxisfalls mit systemischer Analyse, inkl. mündlicher Reflexion

Modalitäten: gemäss Prüfungsordnung DfC-V R002, inkl. Bewertung nach Falllösung, Argumentation, Erklärkompetenz und Auftritt

Gemeinschaftliche Prüfung mit Modul: Grundlagen der Aufstellungsarbeit (PC013)

11. Literatur (Basis)

Titel	Autor(en)	Jahr	Relevanz fürs Modul
Das Familienstellen	Bert Hellinger	2003	Grundlagen der Familienaufstellung
Praxisbuch Systemaufstellungen	Wilfried Nelles	2012	Überblick über Methoden & Praxis
Handbuch Systemische Aufstellungen	Gunthard Weber (Hrsg.)	2010	Fundierte Methodendarstellung
Organisationsaufstellungen	Matthias Varga von Kibéd & Insa Sparrer	2005	Struktur- & Organisationsaufstellungen
Symbole in der Aufstellungsarbeit	Ursula Franke	2011	Visualisierungstechniken
Systemische Beratung	Arist von Schlippe & Jochen Schweitzer	2016	Systemischer Hintergrund
Aufstellungen leiten	Barbara Innecken	2020	Praxiswissen für die Durchführung
Der Mensch im systemischen Feld	Petra Bock	2022	Integrativer Blick auf systemische Dynamiken
IFP Lehrbuch: Angewandte Aufstellungsarbeit	Fachschaftsrat IFP Basel	2024	Grundlagen und Anwendungsleitfaden systemischer Arbeit

12. Workload (gemäss DfT)

Aktivität	Stunden
Präsenzunterricht (inkl. Übungen)	16
Betreuung	4
Selbststudium (Literatur, Vorbereitung)	20
Prüfungsleistung & Dokumentation	20
Reflexion & Transfer	5
Gesamt	ca. 65

13. Anrechenbarkeit

Aspekt	Beschreibung
Studiengang	CAS Psychologie & Systemisches Coaching, DAS Psychologische(r) Berater(in)
Position	Grundlagenmodul
Modulart	Pflichtmodul
ECTS-Punkte	2 ECTS
Anrechenbar in	weiteren CAS mit psychologischem Fokus (nach Prüfung)

14. Abgrenzung zu anderen Modulen

Modul	Unterscheidungsmerkmale
Grundlagen der Aufstellungsarbeit (PC014)	theoretische und laborative Grundlagen
Systemische Psychologie (PC015)	Theoretische Modelle & Diagnostik
Psychologische Sicherheit (LS052)	Fokus auf Führungsumfeld & Teamentwicklung
Teamentwicklung & Coaching (PC016)	Breiterer Coaching-Kontext, keine Aufstellungspraxis

15. Versionierung

Version 1.0 / Erstellt: 12.06.2025 / IFP Basel, Directorate for Teaching